

FAXE Stirnkantenwachs 0250

Überarbeitet am: 28.06.2024

Version: 1.0.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: FAXE Stirnkantenwachs 0250

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen

abgeraten wird

Empfohlene Anwendungen: Wachs für Stirnkanten

Nicht empfohlene Verwendungen: Dieses Produkt wird nur für die oben genanten Anwendungen empfohlen.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Firma: **EFApaint A/S** Adresse: Energivej 13 PLZ: DK-6700 Ort: Esbierg **DÄNEMARK** Land: E-Mail: info@efapaint.dk 0045 75 12 86 00 Telefon: 0045 75 45 33 68 Fax: Homepage: www.efapaint.dk

Händler

PVA AG Firma: Adresse: Talstrasse 8 PLZ: CH-8852 Ort: Altendorf Land: **SCHWEIZ** E-Mail: info@pva.ch 0041 55 451 95 95 Telefon: Homepage: www.pva.ch

1.4. Notrufnummer

145 Tox Info Suisse: Ärztliche Auskunft gegen Vergiftungen (24 Stunden)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP-Klassifizierung: Das Produkt ist gemäß den Kennzeichnungsregeln für Stoffe und Gemische nicht als

gefährlich zu klassifizieren.

2.2. Kennzeichnungselemente

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

Zusätzliche Informationen

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.



FAXE Stirnkantenwachs 0250

Überarbeitet am: 28.06.2024

Version: 1.0.0

VOC (Flüchtige organische Verbindung):

Dieses Produkt enthält maximal 479 g VOC/L. Der Grenzwert beträgt 500 g VOC/L (Kat.

A/i)

2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine endokrine Disruptoren, PBT- oder vPvB-Substanzen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Stoff	CAS-Nr./ EG-Nr./ REACH-RegNr.	Konzentration	Bemerkung	CLP-Klassifizierung
Kohlenwasserstoffe, C10-C13-n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <2%	918-481-9 01-2119457273-39	25 - 50 %		Asp. Tox. 1;H304 EUH066 LD50 LD50 (Akute Toxizität - oral:): > 5000 mg/kg bw LD50 LD50 (Akute Toxizität - dermal:): > 5000 mg/kg bw

Vollständiger Text der H- / EUH-Sätze - siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Bei unwohlsein des Patient muß dieser an die frischen Luft gebracht und beaufsichtigt

werden. Bei Bewustlosigkeit untersuchen ob der Patient atmet. Bei Atemstillstand bitte sofort künstlich beatmen. Wenn der Bewustlose atmet, in verschlosenser Seitenlage lagern

und warm halten. Arzt oder Krankenwagen rufen.

Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen! Falls sich die Person erbricht, Kopf nach unten halten, damit

der Mageninhalt nicht in die Lungen gerät. Sofort ärztliche Hilfe holen!

Hautkontakt: Die betroffene Haut sofort mit Seife oder mildem Waschmittel und Wasser waschen.

Durchnäßte Kleidungsstücke sofort entfernen und wie oben beschrieben waschen. Kein

Lösungsmittel verwenden.

Augenkontakt: Augen sofort für mindestens 15 Minuten mit lauwarmes Wasser ausspülen (am besten mit

Augenspülflasche). Auge dabei weit öffnen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen.

Ärztlichen Rat suchen.

Allgemein: Im Zweifelsfall bitte einen Arzt aufsuchen. Siehe auch Abschnitt 1.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kopfsmertzen, Schwindelgefühl, Müdigkeit und Übelkeit.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Brände können mit Kohlendioxid, Pulver, Schaum oder Wassernebel gelöscht werden.

Ungeeignete Löschmittel: Nicht direkt mit Wasserstrahl bespritzen, damit sich der Brand nicht ausbreitet.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine speziellen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung



FAXE Stirnkantenwachs 0250

Überarbeitet am: 28.06.2024

Version: 1.0.0

Geschlossene Behälter mit Wasser kühlen. Bei Brand entwikelt sich dichter, schwarzer Rauch. Verbrennungsprodukte sind Gesundheitsgefährdend und Atemschutzgerät ist erforderlich.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes

Personal:

Einatmen der Dämpfe vermeiden. Zündquellen entfernen und für gute Belüftung sorgen. Im

Falle eines Unfalles werden luftversorgte Atemschutzgeräte und Nitrilhandschuhe

verwendet.

Einsatzkräfte: Nitrilhandschuhe und luftversorgte Atemschutzgeräte anwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Kontaminierungen von Wasser oder Boden sowie Austritt in die Kanalisation müssen den entsprechenden Behörden gemeldet werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Austreten größerer Mengen in Abfluß oder Gewässer durch Aufnehmen der verschütteten Mengen mit Sand o. dgl. und entsorgen. Verunreinigte Bereiche mit geeignetem Reinigungsmittel reinigen; kein Lösungsmittel verwenden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vermeide Kontakt mit der Haut und den Augen. Einatmen von Dampf und Spritznebel vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung - Siehe Abschnitt 8. Essen, trinken, rauchen oder aufbewahren von Tabak, Essen oder Getränkeist in Arbeidsräumen oder naheliegende Gebiete nicht erlaubt.

Warnung! Enthält härdende Öle. Risiko for Selbstentzündung. Abfall, gebrauchte Lappen, werden in feuersichere Behälter aufgesammelt und aufbewahrt, und danach entsorgt.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Befolge die Richtlinien für den Umgang mit feuergefährlichen Flüssigkeiten. Muss vor Kindern gesichert sein und in geschlossenen Behälter an einem trockenen und gut ventiliertem Ort aufbewart sein und isoliert von Entzündungsquellen und Nahrungsmitteln. Warnung! Enthält härdende Öle. Risiko for Selbstentzündung.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Anwendung im Abschnitt 1.2.

Sonstige Information: Rauchen sowie Essen und Trinken am Arbeitsplatz ist verboten. Persönliche

Schutzausrüstung - Siehe Abschnitt 8.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Berufliche Expositionsgrenze

Stoffname	Spitzenbegrenz ung	ppm	mg/m³	Faser/cm3	Kommentare	Bemerkung
-----------	-----------------------	-----	-------	-----------	------------	-----------



FAXE Stirnkantenwachs 0250

Überarbeitet am: 28.06.2024

Version: 1.0.0

Kohlenwasserst offe, C10-C13- n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <2%	-				
Kohlenwasserst offe, C10-C13- n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <2%	-	25	180		

Rechtsgrundlage: Grenzwerte: Aktuelle MAK- und BAT-Werte: Enthält keine meldepflichtigen Stoffe.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Alle Arbeit muss so vorbereitet werden damit die Einatmung der Dämpfe und

Steuerungseinrichtungen: Verschmutzung der Haut auf das Minimum reduziert wird. Wenn keine Möglichkeit besteht

werden Atemschutzgeräte benutzt.

Persönliche Schutzausrüstung, Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Augen-/Gesichtsschutz:

Persönliche Schutzausrüstung, Vorgeschriebene Schutzkleidung verwenden. Beim Versprühen Schutzoverall tragen.

Schutz der Haut:

Handschutz:

Persönliche Schutzausrüstung, Handschuhe gemäß EN 374. Schutzhandschuhe aus Nitril verwenden. Bei einer

Handschuhdicke von 0,38 mm ist die Durchbruchzeit 8 Stunden. Handschuhlieferantens

Anweisungen was Verwendung und Auswechslung angeht immer befolgen.

Persönliche Schutzausrüstung, Wenn keine ausreichende Ventilation forhanden ist, Atemschutzgerät mit Filtertype A

Atemschutz: anvenden.

Begrenzung und Überwachung Es muss sichergestellt sein, dass die lokalen Vorschriften für Ableitung eingehalten

der Umweltexposition: werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Parameter	Wert/Einheit
Zustand	Flüssigkeit.
Farbe	Farblos. Weiß.
Geruch	Geruch nach organischem Lösungsmittel.
Löslichkeit	Lösbar in: Organische Lösungsmittel.

Parameter	Wert/Einheit	Bemerkungen
Geruchsschwelle	Keine Daten	
Schmelzpunkt	Keine Daten	
Gefrierpunkt	Keine Daten	
Siedebeginn und Siedebereich	Keine Daten	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten	
Entzündbarkeitsgrenzen		
Explosionsgrenze	0,5 - 8 vol%	
Flammpunkt	> 62 °C	
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten	
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten	
pH (Lösung zum Gebrauch)	Keine Daten	
pH (Konzentrat)	Keine Daten	
Kinematische Viskosität	Keine Daten	
Viskosität	> 20,5 mm2/s /40°C	



FAXE Stirnkantenwachs 0250

Überarbeitet am: 28.06.2024

Version: 1.0.0

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	Keine Daten	
Dampfdruck	Keine Daten	
Dichte	Keine Daten	
Relative Dichte	0,93 g/ml	
Dampfdichte	Keine Daten	
Relative Dichte (gesättigte Luft)	Keine Daten	
Partikeleigenschafte	Keine Daten	

9.2. Sonstige Angaben

Parameter	Wert/Einheit	Bemerkungen
Brandklasse	II-1	
Gewicht % org. Lösungsmittel	51	
VOC (G/Liter)	479	

Sonstige Information: Löslichkeit in Wasser: Wasserunlöslich. Löslichkeit in Fett: Nicht relevant

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Daten.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter empfohlener Lagerung- und Behandlung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährliche Reaktionen bei normalem Gebrauch unter normalen Bedingungen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Värme, Flammen und Funken. Direkte Wärmequellen. Starke Sonnenstrahlen über längere Zeiträume.

10.5. Unverträgliche Materialien

Halte das Produkt von Oxidationsmitteln, und Materialien mit stark sauren oder basischen Eigenschaften fern, um wärmeentwickelnde Reaktionen zu vermeiden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenstoffe.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität - oral:

Kohlenwasserstoffe, C10-C13-n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <2%, EC-no 918-481-9

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50 LD50		> 5000 mg/kg bw		OECD 401	

Verzehr von großen Mengen kann Magen- und Darmstörungen verursachen.

Akute Toxizität - dermal:

Kohlenwasserstoffe, C10-C13-n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <2%, EC-no 918-481-9

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Kaninchen	LD50 LD50		> 5000 mg/kg bw		OECD 402	

Organische Lösungsmittel entfetten die Haut.



FAXE Stirnkantenwachs 0250

Überarbeitet am: 28.06.2024

Version: 1.0.0

Akute Toxizität - inhalativ:

Kohlenwasserstoffe, C10-C13-n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <2%, EC-no 918-481-9

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LC50 (Dämpfe)	4 h	> 4,951 mg/l		OECD 403	

Einatmen von Dämpfen kann zu Vergiftungssymptomen wie z.B. Gedächtnis- und Konzentrationsstörungen, unnormale Müdigkeit, Reizbarkeit bis hin zu Bewusstlosigkeit führen.

Ätzend/reizend für die Haut: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Schwere Spritzer in die Augen können leichte Brennschmerzen/Reizung verursachen.

Augenschädigung/Augenreizun

g:

Sensibilisierung der Atemwege Keine bekannten Gefahren.

oder der Haut:

Keimzellmutagenität: Nicht erwartet kimcellemutagen zu sein.

Krebserzeugende Eigenschaften:

Keine krebserzeugenden Wirkungen beobachtet.

Reproduktionstoxizität: Nicht zu erwarten, eine reproduktive Toxin.

Einmalige STOT-Exposition: Keine bekannten Gefahren.

Wiederholte STOT-Exposition: Keine bekannten Gefahren.

Aspirationsgefahr: Ist nicht mit H304 für Aspirationsgefahr eingestuft wurden, aufgrund der Viskosität.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine bekannte Information.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Kohlenwasserstoffe, C10-C13-n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <2%, EC-no 918-481-9

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Akut Algen	Pseudokirchne riella subcapitata	72 h	ELO	1000 mg/l			
Akut Fisch	Onchorhynchu s mykiss	96 h	LL0	1000 mg/l			
AKUT Dabhnia	Daphnia magna	72 h	ELO	1000 mg/l			

Keine Information verfügbar

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Kohlenwasserstoffe, C10-C13-n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <2%, EC-no 918-481-9

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
		28 d		80 %			

Keine Information verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Information verfügbar



FAXE Stirnkantenwachs 0250

Überarbeitet am: 28.06.2024

Version: 1.0.0

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt ist in Wasser unlöslich und wird auf der Wasseroberfläche ausgebreitet.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Produkt ist kein Stoff,das ein PBT oder vPBT ist.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine bekannte Information.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar

Sonstige Information

Verhindern das der Stoff in die Kanalisation oder in Gewässer gelangt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder Oberflächenwasser gelangen lassen.

Der Rest des Produktes muß als chemischer Abfall klassifiziert werden. Leere, ungereinigte Behälter werden wie auch das Produkt entsorgt. Gute Kemikalienhygiene ist zu beachten. Warnung! Enthält härdende Öle. Risiko for Selbstentzündung. Abfall, bebrauchte Lappen, werden in feuersichere Behälter aufgesammelt und aufbewahrt, und danach entsorgt.

Abfallkategorien: EAK-Nr.: 08 01 11 Farben und Lacke, die organische Lösemittel oder andere gefährliche

Stoffe enthalten.

Abfallverordnung, VVEA: 1110 Farb- und Lackabfälle

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Nicht anwendbar.

14.4. Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar.

14.2. Ordnungsgemäße UN-

Nicht anwendbar.

Nicht anwendbar.

Versandbezeichnung:

Transportgefahrenklassen:

14.5. Umweltgefahren: Nicht anwendbar.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht relevant.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Sonstige Information: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Versionsgeschichte und Hinweis auf Änderungen



FAXE Stirnkantenwachs 0250

Überarbeitet am: 28.06.2024

Version: 1.0.0

Version	Überarbeitet am	Verantwortlich	Änderungen
1.0.0	28.06.2024	GK	

Abkürzungen: DNFL: Derived No Effect Level, PNFC: Predicted No Effect Concentration.

Referenzen zu Literatur und Datenguellen:

REACH: VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe. CLP: VERORDNUNG DES EU-ROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.

Sonstige Information:

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf dem aktuellen Wissen und auf der EU Gesetzgebung. Auf die Arbeitsbedingungen des Anwenders haben wir keinen Einfluß. Der Verbraucher hat sicherzustellen, die Nationalen Vorschriften und Gesetze eingehalten werden. Die Informationen sind keine Garantie für die Eigenschaften des Produkts. Das ausgefüllte Sicherheitsdatenblatt darf nur mit Genehmigung des Herstellers

weitergegeben werden.

Trainingsrat: Die Anleitungen in diesem Sicherheitsdatenblatt erfolgen unter der Voraussetzung, dass

das Produkt wie angegeben eingesetzt wird und dass Anwendungseinschränkungen und Anforderungen an spezielle Ausbildung eingehalten werden. Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sollten als Beschreibung der Sicherheitsanforderungen aufgefasst

werden, die an das Produkt gestellt werden.

Datum: 06.03.2018

Gefahrenhinweise

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

DE Land: